

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

128 (11.5.1873) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 128. (Zweites Blatt)

Sonntag den 11. Mai

1873.

Landesgewerbehalle.

2.1. Mittwoch den 14. Mai, Abends 8 Uhr, wird Herr Professor **Weidinger** in dem großen Saale eine öffentliche Vorlesung halten über „die Wiener Weltausstellung und die Badische Industrie“, zu deren Besuch das Publikum hiemit eingeladen wird.

2.1. Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Montag Abend $\frac{1}{2}$ 8 Uhr Verband- und Transport-Übungen in der Central-Turnhalle. Ohne Ausrüstung.

Das vereinigte Abtheilungs-Commando.

Eine Versteigerung

schön gefertigter Blumen — wobei auch eine Parthie Pariser, — große weiße Vorhänge nebst Bettung, Weißzeug, Kleider, Halbtiefel u. findet

Dienstag den 13. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

Karlsstraße 27 (im untern Stock, Eingang rechts, 4. Thüre) durch den Unterzeichneten statt und ladet Liebhaber hiezu freundlichst ein

2.1. **J. Scharf**, Commissionär.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Bleichstraße 32 ist im Hinterhaus ebener Erde eine Wohnung, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller nebst Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist im Vorderhaus im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Brunnenstraße 3 ist eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Holzplatz, auf 23. Juli an eine kinderlose Familie zu vermieten.

* Langestraße 5 ist der zweite Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Wasserleitung, Speicher und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

* Schützenstraße 16 ist eine Wohnung im zweiten Stock mit 5 Zimmern, Balkon, Wasser- und Gasleitung auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist im dritten Stock 2 Wohnungen mit 3 Zimmern und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* Schützenstraße 19 ist auf das Juli-quartal eine freundliche Wohnung mit 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Kellern, 1 Mansardenzimmer nebst sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

3.1. **Viktoriastraße 2, Ecke der Leopoldstraße, ist der 2. Stock, bestehend in Salon, 3 geräumigen Zimmern, Kabinet, Küche mit Gas- und Wasserleitung, dazu 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen, auf 23. Juli oder auch früher zu vermieten.**

Wohnung zu vermieten.

Mühlburg. In Nr. 41 neben der Mühle ist auf den 23. Juli eine Wohnung zu

vermieten, bestehend in einer Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzstall u.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. In der Nähe des Sallenwäldchens, Bleichstraße 50 im zweiten Stock, ist ein elegant möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Wilhelmstraße 26 ist ein Mansardenzimmer zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

* Ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder bis 15. d. M. an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 31 im 4ten Stock.

Marienstraße 22 ist im vierten Stock auf 1. Juni ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten, ebenfalls sogleich für einen soliden Arbeiter eine Schlafstelle.

* Ein freundlich möblirtes Zimmer mit 2 Betten ist sogleich oder bis 15. Mai an zwei solide Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Jähringerstraße 88 im Hinterhaus im 3. Stock.

* Ein kleines, freundliches, unmöblirtes Zimmer ist sogleich an eine einzelne Person zu vermieten. Das Nähere Akademiestraße 21 im untern Stock.

* Fasanenstraße 9 im dritten Stock ist ein einfach möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße, an zwei solide Herren zu vermieten.

Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf den 15. Mai zu vermieten: Amalienstraße 5 im Hinterhaus ebener Erde.

* Jähringerstraße 41 ist im untern Stock ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten.

* Spitalstraße 6b ist ein Zimmer, hübsch möblirt, an einen Herrn sogleich zu vermieten. Ebenfalls kann auch ein Arbeiter eine Schlafstelle erhalten.

* Zwei ineinandergehende, unmöblirte Zimmer sind in der Waldstraße 23 sogleich bis zum 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres bei Peitschenmacher **A. Grieshaber** im zweiten Stock daselbst zu erfragen.

* Steinstraße (Spitalplatz) 13 ist ein gut möblirtes Zimmer auf den 1. Juni zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Ein einfaches Zimmer ist mit oder ohne Möbel zu vermieten. Langestraße 74, Treppe rechts.

* Karlsstraße 6 sind im zweiten Stock sogleich oder später zwei gut möblirte Zimmer zu vermieten.

* Hirschstraße 12 ist im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, bis den 15. Mai oder 1. Juni zu vermieten.

* Schützenstraße 39 im dritten Stock sind zwei gut möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich einzeln oder zusammen zu vermieten; ferner ein Zimmer für einen Arbeiter.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten: Friedrichsplatz 5 im Hinterbau im 4. Stock.

* Ein schön möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten. Näheres Schwanenstraße 25 nahe am Friedrichsthor.

* Waldhornstraße 29 ist ein freundlich möblirtes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* 2.1. Kronenstraße 27 ist ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. Juni mit oder ohne Kost zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Herrenstraße 33 sind im 2. Stock zwei möblirte Zimmer, das eine auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Schlafstellen zu vermieten.

* Waldhornstraße 57 sind im dritten Stock einige Schlafstellen sogleich zu vermieten.

* Insel 9 ist eine Schlafstelle an ein solides Mädchen zu vermieten.

Mitbewohnerin-Gesuch.

* Jähringerstraße 33 wird ein solides Mädchen als Mitbewohnerin gesucht.

Wohnungsgesuch.

* Eine aus 3 erwachsenen Personen bestehende stille Familie sucht auf Johanni eine Wohnung von 4 Zimmern mit Küche, Speisekammer u. u. Anträge wolle man unter Chiffre T. F. poste restante abgeben.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Akademiestraße 41.

Ein Mädchen, welches schön weihnähen und im Maschinennähen geübt ist, findet dauernde Beschäftigung. Näheres Friedrichsplatz 8 im Laden.

* Es werden sogleich ein fleißiges Küchenmädchen und ein Kellermädchen gesucht. Zu erfragen Karlsstraße 27.

Dienst-Gesuch.

* Ein braves Mädchen von 16 Jahren, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich bei einer kleinen Familie ein Unterkommen, ohne Lohn, wobei dasselbe das Näheres erlernen könnte. Zu erfragen Lange-straße 37b im dritten Stock.

Stellenaufträge.

3.1. Tüchtige Monteure und Werkzeugmacher finden sofort dauernde und lohnende Beschäftigung bei

Junker & Ruh,
Mäbmaschinentabrik.

* Ein gewandtes und tüchtiges Kellermädchen wird gesucht. Näheres Blumenstraße 21.

Köchin-Gesuch.

2.1. Eine ausgezeichnete Köchin, wo-möglich aus Württemberg, findet bei einer in Heidelberg dauernd wohnenden fremden Herrschaft eine sehr gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Commiss-Stelle-Gesuch.

* Ein junger, gewandter und tüchtiger Kaufmann, mit allen Comptoirarbeiten vollständig vertraut, der selbstständig zu arbeiten versteht, sucht interimweise für einige Monate Beschäftigung. Gefällige Offerten unter Chiffre K. F. 101 sind poste restante einzulenden.

Stellen-Gesuche.

Ein 17jähriger Bursche, der höhere Schulen genossen hat, sucht auf einem Bureau eine Stelle. Nähere Auskunft in der Rüppurrer Landstraße 24a im ersten Stock.

* Eine noch jüngere, kinderlose Witwe, welche in allen Theilen der Haushaltung erfahren ist, über Treue und Fleiß sich ausweisen kann, wünscht in Bälde eine Stelle als Haushälterin oder Kinderfrau. Zu erfragen Spitalstraße 36 im zweiten Stock. Ebendasselbst werden gut erhaltene Herrenkleider und 1 gute französische Violine verkauft.

* Zur Aufsicht über 2 Kinder von 3 und 4 Jahren wird auf kommendes Ziel ein Mädchen gesucht, welches schön bügeln und weis-nähen kann. Hoher Lohn und gute Behandlung werden zugesichert. Näheres zu erfragen Kriegsstraße 79 im ersten Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein gebildeter Mann gesetzten Alters sucht eine Stelle als Collector, Bureauhelfer u. dgl. Demselben stehen die vortheilhaftesten Zeug-nisse über Fähigkeiten und Charakter zur Seite. Zu erfragen Langestraße 233, drei Stiegen hoch, Zimmer Nr. 1.

Entflogener Kanarienvogel.

* Ein Kanarienvogel ist am Freitag entflohen und zwar in die Gärten der Bleich-straße. Gegen Belohnung abzugeben Bleich-straße 58.

Häuserverkauf.

* Herrschaftshäuser, Privathäuser, Villat, Gasthäuser und Baupläge hat im Auftrag zu verkaufen
C. W. Klages, Bismarckstraße 9.

Hausverkauf.

3.1. Herr Adolph Kahn, Particulier da-hier, beabsichtigt, sein an der Ecke der Kronen-straße und des Zirkels Nr. 11 gelegenes großes Wohnhaus, in welchem früher eine gangbare Wirtschaft betrieben wurde, nebst dem anstos-senden kleinen Hause, im Ganzen oder getrennt aus freier Hand zu verkaufen und ist Näheres hierüber bei dem Unterzeichneten zu erfahren.
Karlsruhe, den 10. Mai 1873.

Notar Grimmer.

Bauplag-Verkauf.

* Ein schön gelegener Bauplag an der Kriegsstraße mit einem darauf befindlichen Hin-terhaus ist um sehr annehmbaren Preis zu verkaufen.
C. W. Klages, Bismarckstraße 9.

Verkaufsanzeigen.

* Ein Kistentisch mit Glasauszug von Nus-sbaum, 2 Kuchentische, 1 Badzuber mit Eisen gebunden, 2 Kisten zum Schließen sind billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 4 im unteren Stock.

* 2.1. Ein gut erhaltener Glasabschluss mit zwei Thüren und Oberlicht, 11' 2" hoch und 6' 7" breit, ist zu verkaufen: Stephanien-straße 80.

* Durlachertorstraße 89 ist eine frisch mel-fende Keulergaese zu verkaufen.

* Ein zweithüriger Garderobekasten, 1 Klei-ner Kommod, 1 Kindertisch, 1 spanische Wand, 1 Klavierstuhl, 1 Nachtsch mit Marmorplatte sind billig zu verkaufen: Sorbierstraße 14 hinten.

Eine Blüsch-Garnitur, eine Rips-Garnitur, eine Kommode, ein Nachtsch, ein Oval- und 1 runder Tisch, eine eiserne Bettlade mit Kopf (bereits neu) 20 fl., ein gut erhaltenes Ka-napee mit sechs Stühlen 60 fl. und verschie-dene kleine Kanapees von 20 fl. an.

A. Weisenböbler, Tapezier
Zirkel 10.

Anerbieten.

* Eine zuverlässige Person, welche seit 18 Jahren Herrschaftskinder pflegte, sucht ein Kind in Kost und elterliche Pflege zu nehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

* Die Unterzeichnete macht die erge-benste Anzeige, daß sie jetzt Schwaben-straße 25 parterre wohnt.
Frau Rachel, Hebamme.

Heute

frische Felchen.

Michael Sirsch,
Kreuzstraße 3.

Emser Pastillen

empfehle billigt
J. Schuhmacher.

Mineralwasser,

als:

Adelheidsquelle,
Karlsbader Sprudel, Schloß- und Mühl-brunnen,

Emser Kränchen in 1/4 und 1/2 Krügen,

Friedrichsballer Bitterwasser,

Rißinger Rakoczy in 1/4 u. 1/2 Flaschen,

Mergentheimer Bitterwasser,

Ofener Bitterwasser (Hunyadi Janos-Quelle),

Petersbaler,

Saidschäger Bitterwasser,

Selterser Wasser in 1/4 und 1/2 Krügen,

Tarasper Lucius-Quelle, 2.1.

Vichy (Grande Grille),

Wildunger und verschiedene andere

Quellen sind stets wieder in ganz frischer

Füllung vorrätzig und empfehle billigt

J. Schuhmacher,
Ecke der H. Herren- u. Amalienstraße 14.

Neue Lissaboner

Kartoffel,

neue

Matjes-Heringe

empfehle **Michael Sirsch,**
Kreuzstraße 3.

Emmenthaler Käse

in prima vollfaster Waare empfehle im

Ausschnitt wie bei Mehrabnahme bestens

J. Schuhmacher,
Ecke der H. Herren- u. Amalienstraße 14.

Cigarren.

Als ganz besonders preiswürdig

empfehle ich

El Monte Christo
à 2 fl. 48 kr. per 100 Stück.

Carl Vols,
6.1. 116 Langestraße 116.

Reise-Artikel

empfehle in größter Auswahl zu billigt

gestellten Preisen

Fr. Distelhorst,
6.3. 179 Langestraße 179.

Empfehlung.

* 2.1. Alle Arten Polsterarbeiten, sowie das

Aufmachen von Vorhängen und Storen u.

werden bestens besorgt. Auch werden Teppiche

sorgfältig geklopft und gereinigt bei

Wilh. Meiff, Tapezier,
18 Sirschstraße 18.

3.1. Unterzeichneter empfiehlt sich von den kleinsten bis zu den größten Tapezierarbeiten, gute Arbeit wird zugesichert. Fertige Möbel sind stets vorrätig in dem Tapezier-Geschäft von

A. Weisenböhrer, Jüdel 10.
NB. Reparaturen von Zug-Jalousien werden angenommen.

19 Waldhornstraße 19.
Neue und gebrauchte Chiffonnières, Kommode, Kanapee, Bettladen mit und ohne Koff, ein- und zweithürige Kleider- und Küchenschränke, Tische, Stühle, Spiegel, Betten und Matrasen empfiehlt zu billigen Preisen
Ferdinand Holz,
Möbelhandlung und Vermietgeschäft.

Parquet-Böden, patentirte Zug-Jalousie-Läden
von prima Firmen, beziehbar durch
C. Schickendantz,
Akademiestraße 43,
*6.5. zunächst der Karlsstraße.

Neue Koffer
in großer Auswahl fortwährend zu haben bei
Ferdinand Holz,
Waldhornstraße 19.

Anzeige.
*3.3. Butter und Eier sind jeden Tag frisch zu haben bei **A. Niedermayer,** Bäckermeister, Marienstraße 31.

* **Schwefinger Spargeln**
sind jeden Tag frisch und schön zu haben bei Frau Neumaier auf dem Markte und in der Wohnung, Leopoldstraße 11.

* **Schwefinger Spargeln**
sind jeden Tag frisch und billig auf dem Markte sowie Schwabenstraße 17 (früher Rappurterstraße) bei Frau Duhlinger zu haben.

Weinlager.
Für die rühmlichst bekannte, bei der Centralausstellung pro 1869 mit Diplom und Medaille prämierte Weinhandlung des Herrn Friedrich Kiefer in Eichstetten am Kaiserstuhl nimmt Aufträge entgegen. Alte und neue, weiße und rothe Weine werden in allen beliebigen Quantitäten abgegeben und vollständige Reinheit garantiert.
Alle Sorten gebrannte Wasser in Flaschen oder Fässern ächt.
G. Hymus, Adlerstraße 34
in Karlsruhe.

Mühlburg.
Privat-Entbindungs-Anstalt.
3.2. Meine Privat-Entbindungs-Anstalt bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung unter Zusicherung bester und billiger Bedienung, sowie strengster Discretion.
Frau Schmidt,
beidigte Hebamme in Mühlburg,
Hauptstraße 149.

Restauration Thiergarten
empfiehlt an Sonn- und Feiertagen verschiedene Braten, Kaffee, Kugelbrot, gute Weine nebst einem vorzüglichen Stoff Bischoff'schen Biers in der neu erbauten Glashalle. Zu gleicher Zeit empfehle ich das Lokal an den Wochentagen auch für Gesellschaften.

L. Bollentweider.
Gasthaus zum Weißen Löwen.
Heute Sonntag den 11. Mai
CONCERT
im Saal,
ausgeführt von dem Septett des 3. Badischen Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22.
Anfang Nachmittags 3 Uhr. — Eintritt frei.
Wozu höflichst einladet
Adam Schindwein.

Clever'sche Bierhalle.
Die Eröffnung der Wirtschaft daselbst findet heute Sonntag den 11. Mai, statt. Zu gutem Lagerbier und guten kalten Speisen ladet höflich ein
G. Clever.

ALLGEMEINE ANZEIGEN
Zur Gartenlaube

(125)
(Verlag von G. L. Daube & Co.)
Auflage ca. 300,000 Exemplare.
Verbreitetes Insertionsorgan der Welt.
Alleinige Inseratenannahme in der General-Agentur der Annoncen-Expedition von G. L. Daube & Co. in Karlsruhe, Langestraße 18. 3.1.

ROTHEBÜHL-STRASSE 205
UND
KÖNIG-STRASSE 401
STUTTGART
SÜD-DEUTSCHE ANNONCEN EXPEDITION STUTTGART
OFFIZIELLE AGENTUR
ALLER ZEITUNGEN

General-Agentur
Karlsruhe
C. Schickendantz,
Akademiestraße 43,
zunächst der Karlsstraße.

Dankagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, sowie für die ehrenvolle Leichenbegleitung unseres lieben und unvergesslichen Gatten und Vaters Jakob Rothweiler sprechen wir unsern herzlichsten, tiefgefühlten Dank aus.
Die Hinterbliebenen.

Bürger-Verein.
Montag den 12. d. M. findet ein **Concert** mit darauffolgender **Tanzunterhaltung** statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder freundlichst einladen. **Anfang 8 Uhr.**
3.3. Der Vorstand.

Liederhalle.
Sonntag den 11. Mai,
Morgens 6 Uhr, **Maienkur** (bei günstiger Witterung) im Thiergarten, Nachmittags mit Zug 1 Uhr 45 **Mai-fahrt** nach **Ettlingen** in Hirschen: Gartenmusik mit Tanz.
Sämmtliche Räume sind der Gesellschaft **vorbehalten** und gegen die Ungunst des Wetters wohl abgeschlossen.

Touristen, erster Abmarsch 7 1/2 Uhr vom Thiergarten (über Wolfartsweier), zweiter Abmarsch 10 Uhr vom Sallenwäldchen (direkt), finden auf 12 Uhr Mittags im Hirschen ein Mahl bereit, wozu die Einzeichnungsliste bei Herrn Buchhändler Ulrici aufliegt. Diese Liste wird Freitag Abend geschlossen, und sind die Unterschriften bindend.
Gesellschaftskreise, welche gemeinschaftliches Abendessen wünschen, werden gut daran thun, ihre Bestellungen ebenfalls vorher unmittelbar dem Hirschwirth Herrn Haas zugehen zu lassen.
3.3. Der Vorstand.



Schützengesellschaft Karlsruhe.
Heute Sonntag den 11., Nachmittags 2 Uhr, findet das angekündigte **Gabenschießen**, verbunden mit **Ringschießen**, statt. — Das Nähere besagt das in der Schützenhalle angeschlagene Programm.
Zu gleicher Zeit beginnt ein von der Kegelschützen-Commission veranstaltetes **Preisfesteln** im Werthe von 300 Gulden, worüber das Programm im Kegelhaus der Schützengesellschaft angeschlagen ist. Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder und deren Freunde zu zahlreichem Besuche höflichst ein.
Der Verwaltungsrath.

Die Tapissier-Handlung von C. A. Kindler, Längestraße 177,

empfiehlt sich hiermit zur Anfertigung aller Arten von Zeichnungen auf jeden Stoff unter Zusicherung sehr rascher Bedienung und billigster Berechnung.

Extrazug zur Weltausstellung in Wien.

(1084) Anmeldungen, sowie Zahlungen für den am 3. Juni d. J. abgehenden Zug, welcher sehr comfortabel eingerichtet wird, nehmen entgegen die Herren:

- Friedr. Schuster, Musikalienhandlung, Friedrichsplatz 10,
- Fr. Dört, Musikalienhandlung, Längestraße 193,
- Karl Jandt, Kaufmann, Spitalstraße 30,
- Fried. Wiltberger, Kronenstraße 45,

und der Unterzeichnete: **W. Gutekunst, Karl-Friedrichstraße 19.**

Wirthschafts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum beehre ich mich hiermit anzuzeigen, daß ich das Gasthaus zum **Weissen Löwen** hier käuflich erworben habe und die Wirthschaft mit dem Heutigen eröffnen werde.

Für gutes Getränke, kalte und warme Speisen ist bestens gesorgt, und werde ich meine geehrten Gönner durch billige und gute Bedienung in jeder Hinsicht zufrieden stellen.

Heute **Militär-Konzert** im Saal. Eintritt frei.

Karlstraße, den 11. Mai 1873.

Hochachtungsvoll

A. Schlindwein.



Die Restauration, Wein- und Bierwirthschaft zur Wacht am Rhein

empfiehlt vorzügliche Oberländer und Lothringer Weiß- und Rothweine, sowie einen ausgezeichneten Stoff Bier von F. Bischoff, gute Küche, gebackene Fische etc. bestens

L. Haar.

Hohe Bünse und Coursgeuinn.

Das „**Neue Verloofungsblatt**“ (Auflage 8000), Ziehungs- und Restantenlisten, Cours- und Finanzblatt von **A. Dann** in Stuttgart gibt in seinen Börsenberichten und Rentabilitäts-Tabellen Fingerzeige, wie man auch mit kleinem Capital hohe Zins- und Lauschgewinn machen kann. Jede Post nimmt laut Zeitungskatalog Nr. 2355 à 48 fr. vierteljährlich Bestellungen an. 6.6.

Karlsruher Wochenschau.

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang).

Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.

- | | |
|--|---|
| 62. Noubnacht am Chiemsee, von Ed. Tenner. | 111. Abend, von Demselben. |
| 70. Aus dem Schwarzwald, von J. M. Grmelund. | 112.-114. Drei Stillleben, von J. Seimerdingel. |
| 106. Ischia bei Neapel, von F. Andrea. | 115. Stillleben, von Moriz Doppelmayr. |
| 107.-108. Zwei Schweizer-Gebirgslandschaften, von A. Goulmann. | 116. Weibliche Porträt-Büste, von Hermann Volz. |
| 109. Pferdeweide, von Karl Kleske. | 117. Idylle, von W. Kopp. |
| 110. Aus dem Schwarzwald, von Paul Weber. | 118. Porträt, von Marie Gras. |
| | 119.-120. Zwei Kupferstiche, von E. Willmann. |

Täglich:

Die Ausstellungen der **Landesgewerbehalle**. An Sonntagen Vormittags 11-12 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Neu zugegangen: Seine Königliche Hoheit der Großherzog: Modelle von sog. Fischleitern oder Fischreigen (englische Erfindung). - J. Bracher Söhne in Bilklingen: Muster feinsten Drahtgewebe. - H. Mörch in Karlsruhe: 1 Fischmangel, 1 Kinderherdchen. - A. Häcker, in Böhrenbach: 1 Uhr mit mechanischer Gambelmannfigur. - Th. Löhler in Mannheim: 2 eiserne Bettstellen mit Drahtmatten. - J. Grimm in Karlsruhe: 1 Badwanne.

Nur Sonntags und Mittwochs zu den gleichen Stunden: Sammlung des kunstgewerblichen Unterrichts im oberen Saale: Gypsabgüsse aller Kunstepochen, neue Zeichenwerke, Handzeichnungen und Photographien.

Ziergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 6 fr., für Kinder 3 fr., Unteroffiziere und Soldaten 3 fr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

A. S.

* Brief erhalten, aber Niemand dort gesehen. Geben Sie gefl. nähere Auskunft.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 11. Mai. II. Quart. 61. Abonnements-Vorstellung. **Die Jüdin**. Große Oper in 5 Akten von Halevy. Kardinal: Herr Ganze müller, als Gast Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 13. Mai. II. Quart. 62. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Hans Lange**. Schauspiel in 5 Akten von Paul Heyse. Hans Lange: Herr Ellmeurich, als Gast. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 14. Mai. Theater in Baden. **Tell**. Große Oper mit Ballet in 4 Akten von Rossini. Walthar Fürst: Herr Ganze müller, als Gast. Anfang halb 7 Uhr.

Vormerkung: auf nummerierte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich unter Anlage einer Correspondenzkarte bei Großh. Hoftheaterverwaltung gemacht werden.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

10. Mai. Erwin von Mohl von hier, Hauptmann, mit Julie Fretin von St. André von hier.
10. " Julius Würges von Uchtenau, Altuar, mit Auguste Wagner von hier.
10. " Hermann Schuldt von Hamburg, Techniker, mit Luise Kramm von hier.
10. " Karl Schell von Pfullendorf, Wäder, mit Friederike Giesang von Röhren.
10. " Adolf Würz von Reichenau, Schreiner, mit Marie Hirsch von Wählberg.
10. " Ulrich Dertinger von Sulzthal, Schuhmacher, mit Agathe Lauter von Grünsfeld.
10. " Franz Meier von Oberweiler, Schuhmacher, mit Antonie Schräff von Walsch.
10. " Rudolf Schudnell von Akersteg, Bürstenmacher, mit Mathilde Wühl von Akersteg.
10. " Eduard Krumm von hier, mit Philippine Schwober von Pfullendorf.
10. " Franz Warz von Iffezheim, mit Theresie Müller von Neufas.
10. " Georg Lust von Forst, Schmied, mit Rosine Burthard von Forst.
10. " Benedit Kürner von St. Peter, Hofopernsänger, mit Mathilde Reiter von Göttingen.
10. " Karl Marfels von hier, Schneidermeister, mit Luise Beesohn, verwitwete Daffner, von hier.
10. " Franz Lus von Kleinlausenburg, Schlosser, mit Julie Frommholz von hier.

Eheschließungen:

10. Mai. Daniel Zeller von Gündlingen, Bahnhofsarbeiter, mit Pauline Spinner von Oppenau.
10. " Constantin Binder von Forchheim, Maschinen-schleffer, mit Elisabeth Nicolaus von Weingarten.
10. " Anton Herrmann von Tiefenbach, Eisenbahn-arbeiter, mit Pauline Jost von Tiefenbronn.
10. " Gustav Oberst von hier, Kaufmann, mit Karoline Reimeier von hier.
10. " Johann Georg Meyer von Schmicheim, Pfarrer in Hemsbach, mit Mina Hammer von Hemsbach.
10. " Otto Kiefer von Schwetzingen, Pfarrer in Oberbaldingen, mit Wilhelmine Neppdorff von Kleinleins.

Todesfälle:

9. Mai. Josef Cron, Großh. Kollasistent, ein Wittwer, alt 66 Jahre.
9. " Bertha, alt 1 Jahr 11 Monate 8 Tage, Vater Schreiner Burgstahler.
9. " Katharina Hoffmann, alt 16 Jahre, Vater Bahnhofsarbeiter Hoffmann.
10. " Elisabeth Burg, alt 19 Jahre, Vater Ober-regierungs-rath Burg.
10. " Anna Margaretha, alt 1 Jahr 7 Monate 23 Tage, Vater Polizeidienet Terminger.
10. " Wilhelm Klett, Schreiner, ledig, alt 25 Jahre.
10. " Ferdinand, alt 1 Jahr 5 Tage, Vater Stieb-macher Hasmann.